

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	27.04.2023	öffentlich - Kenntnisnahme

Mitteilungen

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

3

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt von den Mitteilungen Kenntnis.

Sachverhalt:

1.

Rollsportalhalle Wehlauer Straße

Aktueller Stand/ Nutzergruppenbeteiligung:

Bedingung für die finanzielle Unterstützung eines geeigneten Förderers für die Wehlauerstrasse ist es, einen möglichst modernen und an die Bedarfe der jungen Menschen angepassten Skatepark zu entwerfen und dabei auch eine barrierefreie Nutzung der Halle zu gewährleisten. Hierzu ist der Vorstand des Vereins Skate Hub e.V. in Vorleistung gegangen und hat ein Grobkonzept entwickelt, das für das Brandschutzgutachten bzw. die Nutzungsänderung benötigt wird. Anschließend wurde durch eine Umfrage auf „Social Media“ abgefragt, welche Wünsche bezüglich Rampen und Hindernissen bestehen. Hier nahmen über 100 Personen teil und die Ergebnisse wurden in den Skatepark-Entwurf eingearbeitet. Am 22.03.23 wurde dieser bei einer öffentlichen Veranstaltung durch den Verein im Jugendkulturcafé Zett9 präsentiert. Es bestand die Möglichkeit zur Diskussion und Fragen zu stellen. Es gab keine Änderungswünsche zum Design, es wurde mit Begeisterung angenommen.

Die Verwaltung legt zur Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 21.06.2023 eine Beschlussvorlage bezüglich des weiteren Vorgehens vor.

2.

Beteiligung der Stadt Fürth am Betrieb einer Einrichtung zur Inobhutnahme unbegleiteter minderjähriger Ausländer (UMA) - als Projekt interkommunaler Zusammenarbeit in Mittelfranken

Die geplante Einrichtung am Neutorgraben 1 in Nürnberg sollte mit dem Schlupfwinkel e.V. als Träger der Einrichtung betrieben werden. Der Schlupfwinkel e.V. hat leider Anfang März kurzfristig die Übernahme der Trägerschaft abgesagt. Als Begründung wurden die fehlenden Bewerbungen von Fachkräften benannt. Ein anderer Träger steht nicht zur Verfügung, so dass das Projekt nicht verwirklicht werden kann

3.

Clearingstelle Fürth für unbegleitete minderjährige Jugendliche, Königstraße 108 in Fürth

Die Clearingstelle Fürth unter der Trägerschaft des Kinder- und Jugendhilfezentrums Fürth hat am 06.03.2023 seinen Betrieb aufgenommen. Die Einrichtung dieser Clearingstelle deckt damit zunächst den benötigten Bedarf für unbegleitete junge Menschen, die der Stadt zugewiesen oder aufgegriffen werden umfassend ab. Es ist dadurch möglich, ankommende junge Menschen auf ihren pädagogischen Bedarf fachgerecht einzuschätzen und in passende Wohngruppen weiter zu vermitteln.

4.

Projekt Lokschuppen

Der Verein Soziokultur e.V. teilte der Stadtverwaltung mit E-Mail vom 06.04.23 mit, dass er eine Beteiligung am „Projekt Lokschuppen“ nicht mehr weiterverfolgt. Vorausgegangen war ein Gespräch zwischen Vereinsvertretern, Abteilungsleitung Jugendarbeit und Ref. IV., in dessen Rahmen ein Schreiben des durch die p&p group beauftragten Sachverständigenbüros (siehe Anlage) erörtert wurde. In der Folge werden Abteilung Jugendarbeit und Ref. IV nun Eckpunkte für ein Konzept der jugendkulturellen Nutzung des Lokschuppen, unter Einbezug des vorliegenden Bedarfs von Vereinen, Initiativen (etc.), entwickeln, welche dem Ausschuss in der Sitzung am 21.06.2023 vorgelegt werden.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☒ nein	☐ ja	Gesamtkosten	€
Veranschlagung im Haushalt		im ☐ Vwhh ☐ Vmhh	
☐ nein	☐ ja	Hst.	Budget-Nr.
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Prüfung der Klimarelevanz:

☒	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
☐	☐	☐	☐	☐
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**

Fürth, 31.03.2023

gez. Dr. Döhla

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Peschke, Luise

Telefon: (0911) 974 - 1510

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

**Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am
27.04.2023**

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: